

Die Glocke, 10-10-2021

Tödliche Missgeschicke beim Everswinkler Krimi-Dinner

Wenn man den ganzen Krempel im Keller wegräumt, dann findet man mitunter dahinter - den Tod. So beim Krimi-Dinner in Everswinkel.

VON WILFRIED METTELEM



Kulinarisch, musikalisch, mörderisch: Das Krimi-Dinner im Gasthof Strietholt begeisterte am Freitagabend mit (v. l.) Klaus Stichelbroeck, Regina Schleheck und Jutta Wilbertz.

Everswinkel (wm) - „Kann Opa bleiben unter Eiben?“ oder „Wo sind die Leichen unter Eichen?“ Neben diesen musikalischen Fragen ging es auch um mörderische Seifenkistenrennen, tödliche Sammelleidenschaften und Tipps, wie man die ewig nörgelnde „beste“ Freundin loswerden kann.

Den Gästen des jüngsten Krimi-Dinners des Everswinkler Kulturkreises blieb der Bissen oft im Halse stecken – vor Lachen oder wegen so manch überraschender Wendung in den Erzählungen von Jutta Wilbertz, Regina Schleheck und Klaus Stichelbroeck. Susanne Müller, Sprecherin des Literaturkreises, freute sich, dass die drei Krimiautoren nach zwei Jahren wieder einmal nach Everswinkel gekommen waren ...

... <https://www.die-glocke.de/lokalmeldungen/toedliche-missgeschicke-beim-everswinkler-krimi-dinner-1633870448>